

Der Rosenkranz

18. Februar

Denkt zum Beispiel an eine der Frömmigkeitsübungen, die unter den Christen am meisten verbreitet ist, das Rosenkranzgebet. Die Kirche ermuntert uns dazu, die Geheimnisse des Rosenkranzes zu betrachten, damit sich in unseren Geist, in unser Gedächtnis, zusammen mit der Freude, dem Schmerz und dem Ruhm Mariens, das staunenswerte Beispiel des Herrn tief einprägt: seine dreißig Jahre im verborgenen, die drei Jahre seiner Verkündigung,

sein erniedrigendes Leiden und seine glorreiche Auferstehung.

Freunde Gottes, 299, 3

Verehre unsere heilige Mutter aus ganzem Herzen! Sie versteht sich gut darauf, unsere kleinen Liebesbezeugungen zu erwidern.

Wenn du außerdem täglich im Geiste des Glaubens und der Liebe den Rosenkranz betest, wird Unsere Liebe Frau dafür sorgen, daß du auf dem Wege ihres Sohnes immer weiter voranschreitest.

Die Spur des Sämanns, 691

Das Rosenkranzgebet ist von besonderer Wichtigkeit für alle, die hauptsächlich geistige Arbeit leisten oder die studieren. Denn die scheinbar monotonen Wiederholungen eines Kindes, das seine Mutter, Unsere Liebe Frau, anfleht, zerstört nach und nach die

Keime des eitlen
Geltungsbedürfnisses und des
Stolzes.

Die Spur des Sämanns, 474

„Du Unbefleckte Jungfrau, ich weiß
wohl, daß ich in meiner
menschlichen Gebrechlichkeit nichts
anderes tue, als Tag für Tag die
Menge meiner Sünden zu
vermehren...“ Dies sei deine Art, mit
Maria, unserer Mutter, zu sprechen,
sagtest du mir vor ein paar Tagen.

Ich gab dir den entschiedenen Rat,
den Rosenkranz zu beten: Gesegnet
sei die „Eintönigkeit“ des immer
wiederholten „Gegrüßet seist du,
Maria“, die die Eintönigkeit deiner
Sünden wettmacht

Die Spur des Sämanns, 475

Du verschiebst den Rosenkranz
solange auf „später“, bis du ihn
schließlich ganz unterläßt - denn es

ist schon Zeit zum Schlafengehen. - Solltest du wirklich keine Zeit finden, dann bete ihn unauffällig auf der Straße. Das kann dir außerdem dazu verhelfen, die Gegenwart Gottes lebendig zu halten.

Die Spur des Sämanns, 478

Der Rosenkranz. - Die freudenreichen, die schmerzensreichen und die glorreichen Geheimnisse im Leben Marias verflechten sich zu einem Kranz der Lobpreisungen, die immer wieder neu angestimmt werden: von den Engeln und Heiligen im Himmel und von denen, die unsere Mutter hier auf Erden lieben.

Bete täglich dieses heilige Gebet und verbreite es!

Im Feuer der Schmiede, 621

In dieses Geflecht eines tätigen christlichen Glaubens sind die

mündlichen Gebete wie Juwelen eingelassen: an Gott gerichtete Worte wie Vater unser..., Gegrüßet seist du, Maria..., Ehre sei dem Vater, dem Sohne und dem Heiligen Geiste; oder der Rosenkranz, durch den wir Gott und unsere Mutter Maria lobpreisen; oder so viele andere fromme Anrufungen und Gebete, die unsere christlichen Brüder seit Alters her verrichtet haben.

Freunde Gottes, 248, 1

Was sind das Gegrüßet seist du, Maria und der Engel des Herrn anderes als ein stürmisches Lob ihrer göttlichen Mutterschaft? Wir haben dann den heiligen Rosenkranz, eine wunderbare Frömmigkeitsübung, die ich nie müde werde, allen Christen zu empfehlen: mit dem Verstand und mit dem Herzen vergegenwärtigen wir uns die wunderbaren Geheimnisse im Leben Mariens, die

wir als die grundlegenden
Geheimnisse unseres Glaubens
wiederentdecken.

Freunde Gottes, 290, 2

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/dailytext/der-rosenkranz-2/>
(18.02.2026)